

KREISSTADT METTMANN Die Bürgermeisterin		Drucksachennummer 025/2021
Antrag		
Bildung, Jugend und Soziales	öffentlich	☒
Beck, Klaudia	nicht öffentlich	☐

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Jugendhilfeausschuss	5	18.02.2021

Antrag "Fischers Fritzchen" vom 14.01.2021

hier: Kompensation von Ausfällen bei den Elternbeiträgen durch coronabedingte Schließungen des Spielgruppenangebotes

Finanzielle Auswirkungen

Kosten 9.000 €

Produkt 06.06.02 (Kindertagesbetreuung)

Haushaltsjahr 2021

Folgekosten nein

Haushaltsmittel stehen zur Verfügung ☐ ja ☒ nein

Deckungsvorschlag

Anmerkung der Stadtkämmerin: gez. Traumann

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

BESCHLUSSVORSCHLAG

Die Elterninitiative Fischers „Fritzchen e.V.“ erhält zur Kompensation von Einnahmeausfällen aufgrund der Corona-Pandemie in 2021 einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 9.000 Euro.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>			
	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
Die Grünen			
SPD			
FDP			
Zur Sache!ME			
WGME			
AfD			
Die Linke			
Bürgermeisterin			

Verwaltungserläuterung:

Die Elterninitiative Fischers Fritzchen bietet seit fast 30 Jahren Spielgruppenangebote an der Emil-Beerli Straße für Kinder an, die keinen Platz in einer Kindertageseinrichtung oder in der Kindertagespflege in Anspruch nehmen. In zwei Gruppen werden jeweils 10 Plätze vorgehalten. Das Angebot findet für jede Gruppe an drei Tagen im Umfang von drei Stunden statt und sorgt somit auch für etwas Entlastung bei dem knappen Angebot an Kita-Plätzen in Mettmann. Der Verein finanziert sich größtenteils über Elternbeiträge. Seit 2012 erhält die Elterninitiative einen kommunalen Zuschuss zur Abdeckung laufender Kosten. Dieser betrug anfangs 5.000 Euro und wurde 2015 im Rahmen der damaligen Haushaltskonsolidierung auf 4.500 Euro reduziert. Aufgrund der Corona-Pandemie konnten analog zu den Kita-Schließungen die Spielgruppenangebote nicht stattfinden und den Eltern wurden die Beiträge bisher für drei Monate erlassen.

Zur Kompensation der in 2020 und im Januar 2021 entstandenen Einnahmeausfälle in Höhe von 11.000 Euro beantragt der Verein nun einen einmaligen städtischen Zuschuss in Höhe von 9.000 Euro. Der Antrag ist als Anlage beigefügt. Eine Vertreterin der Elterninitiative steht im Ausschuss für evtl. Rückfragen zur Verfügung.

Das Fachamt empfiehlt dem Ausschuss, dem Antrag der Elterninitiative zu entsprechen umso den Fortbestand dieses etablierten Angebotes auch in Zukunft zu ermöglichen.

Die daraus resultierende Veränderung des Haushaltes 2021 wurde bei dem entsprechenden Tagesordnungspunkt berücksichtigt.

Gez. Sucic